

Männergesundheit mit Hormosan

Sehr geehrter Patient,

Haarausfall gehört zu den Problemen, über die viele betroffene Männer nur ungern sprechen. Die gute Nachricht: Diese Erkrankung ist behandelbar. Sie haben in der Apotheke ein Produkt der Firma Hormosan erhalten. Im Folgenden erhalten Sie eine kurze Übersicht zur korrekten Einnahme von Finasterid-Hormosan 1mg sowie Informationen zur Wirkweise und zur Therapiedauer.

Haarausfall

Die häufigste Form des Haarausfalls ist der erblich bedingte Haarausfall, auch androgenetische Alopezie genannt. Diese kann vermehrt bei Männern beobachtet werden.

Der Wirkstoff Finasterid stabilisiert das Haarwachstum. Mögliche Besserungen können aufgrund der Wachstumsdauer der Haare frühestens nach ca. 3-6 Monaten festgestellt werden. Danach ist es wichtig, dass Sie die Tabletten regelmäßig einnehmen, um den erreichten Zustand zu erhalten. Brechen Sie die Therapie also nicht ab.

Finasterid-Hormosan 1 mg

- **Einnahme:** 1 Tablette (1 mg) täglich, unabhängig von einer Mahlzeit. Nehmen Sie nie mehr als eine Tablette ein, denn es ist nicht erwiesen, dass eine höhere Dosierung zu einer besseren Wirksamkeit führt.
- **Wirkeintritt:** Nach ca. 3-6 Monaten
- **Erstattungsfähigkeit:** Das Arzneimittel ist zwar verschreibungspflichtig, wird bei Haarausfall aber nicht von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet, da es sich um ein sogenanntes Lifestyle-Arzneimittel handelt.
- **Mögliche Nebenwirkungen#:** Risiko psychischer Symptome, wie Angst, depressive Verstimmung, Depression und sexuelle Dysfunktion

Während der Behandlung kann es zu Stimmungsänderungen, depressiver Verstimmung, Depression und Suizidgedanken, sexueller Dysfunktion einschließlich erektiler Dysfunktion, Ejakulationsstörung und verminderter Libido kommen. Sexuelle Dysfunktionen können nach dem Absetzen länger als 10 Jahre fortbestehen.

Treten psychische Symptome bei Behandlung der androgenetischen Alopezie auf, beenden Sie die Anwendung von Finasterid und holen Sie medizinischen Rat ein.

- **Wichtiger Hinweis:** Achten Sie bitte darauf, dass zerleinerte oder zerbrochene Finasterid-Tabletten nicht von schwangeren Frauen berührt werden, da Risiken für einen (männlichen) Fetus bestehen können.



Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Packungsbeilage.

Mehr erfahren: <https://www.maennersache-hormosan.de/>